

[Zurück zur Übersicht](#)

[Drucken](#)

(Instagram) – Soziale Medien

20.08.2024

ent scheidung

Entscheidung:

Der Österreichische Werberat spricht im Falle der beanstandeten, auf Instagram veröffentlichten Werbemaßnahme **die Aufforderung zum sofortigen Stopp der Kampagne bzw. sofortigen Sujetwechsel** aus.

Begründung:

Die eindeutige Mehrheit der Werberätinnen und Werberäte sieht im Hinblick auf das beanstandete Werbesujet eine Verletzung des Ethik-Kodex der Österreichischen Werbewirtschaft, vor allem des Artikels 2.1. Geschlechterdiskriminierende Werbung. Auch der Junge Werberat, bestehend aus 15- bis 29-jährigen SchülerInnen, StudentInnen sowie VertreterInnen der Kommunikationsbranche, spricht sich für einen sofortigen Stopp der Kampagne aus.

Das beanstandete Video zeigt einen Herrn und seine Lebensgefährtin. Die beiden stehen in einer leeren Garage, die nach der Lebensgefährtin benannt wird. Die Dame steht auf einem Drehpodest, bewegt sich nicht und ist rosa gekleidet. Der Herr geht um sie herum, erklärt die Maße der zu mietende Garage und stellt hier immer einen Bezug zu zur Lebensgefährtin dar. Es fallen Aussagen wie „90-60-90 ist das gerade nicht, sonst wären wir schon verheiratet“, „Da kann man richtig viel reinstopfen .. in die Garage“ oder „Das ist nicht ganz dein Typ, weil perfekt ist sie nicht? Es gibt auch andere Typen, andere Frauen“. Am Ende wird die Lebensgefährtin, immer noch auf dem Podest stehend, neben ihrem rosafarbenen Auto in der Garage mit einem Sticker „Miete mich“ gezeigt. Die Aufmachung des Videos erinnert an den Film „Barbie“.

Die Werberäte und Werberätinnen geben an, dass das beanstandete Sujet eindeutig geschlechterdiskriminierend ist. Die Dame wird als Schaufensterpuppe und somit als Objekt, und nicht als gleichwertige Person, behandelt. Die Rolle der Dame im Privatleben oder im

Die Werberäte und Werberätinnen sprechen sich in dieser Hinsicht für **einen sofortigen Stopp der Kampagne bzw. zum sofortigen Sujetwechsel** aus.

Ein Verstoß des Ethik-Kodex der österreichischen Werbewirtschaft konnte in nachfolgend angeführten Punkten festgestellt werden:

1.1. Allgemeine Grundsätze

1.1.5. Werbung darf nicht die Würde des Menschen verletzen, insbesondere durch entwürdigende oder diskriminierende Darstellungen.

2.1. Geschlechterdiskriminierende Werbung

2.1.1. Werbung darf nicht aufgrund des Geschlechts diskriminieren. Wesentlich dabei ist die Betrachtung der Werbemaßnahme im Gesamtkontext. Zu berücksichtigen sind insbesondere die verwendete Bild-Text-Sprache, Darstellungsweise (Ästhetik, künstlerische Gestaltungselemente), Zielgruppenausrichtung und damit einhergehend, in welchem Umfeld die Werbemaßnahme platziert ist.

2.1.2. Personen auf abwertende, verächtlich machende oder verspottende Weise dargestellt werden;

2.1.3. die Gleichwertigkeit der Geschlechter in Frage gestellt wird;

2.1.5. die Person auf ihre Geschlechtsmerkmale reduziert und dies in den Mittelpunkt der Werbegestaltung gerückt wird;

2.1.6. sexualisierte Darstellungsweisen ohne direkten inhaltlichen Zusammenhang zum beworbenen Produkt verwendet werden. Wesentlich ist dabei die Betrachtung im Gesamtkontext.

be schwerde

In einer Facebook Werbung für Garagen, dreht sich eine Frau wie eine Puppe auf einem Podest im Kreis. Die Frau wird hier offensichtlich mit einem Gegenstand verglichen und objektiviert. Allgemein sind alle Werbebeiträge zu diesen Garagen mehr als geschmacklos.

werden mit Garagen verglichen und es wird damit gespielt, die Garagen nach den Frauen zu benennen, die gerade darin präsentiert werden. Somit wird dann gesagt dass man die "Name" mieten kann, wenn einem die Maße gefallen. Bitte um eine Prüfung ob das in der Werbewelt Social Media seinen Platz haben sollte. Danke.

DSGVO IMPRESSUM



Verein Gesellschaft zur Selbstkontrolle der Werbewirtschaft

Wiedner Hauptstraße 57 / III, 1040 Wien

ZVR Zahl: 693792629

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag von 9:00 bis 18:00 Uhr

Freitag von 9:00 bis 14:00 Uhr

Tel: +43 (0) 664 543 0136

E-Mail: office@werberat.at

Beschwerde-E-Mail: beschwerde@werberat.at

www.werberat.at